



## **Anmeldeverfahren an ein Brückenangebot im Kanton Basel-Stadt**

### **Hinweise für Lehrpersonen für die Anmeldung im Regelverfahren (bis 31. März 2026)**

#### **Hinweis 1: Die Anmeldung erfolgt in zwei Schritten:**

- Schritt 1: Selbstregistrierung der Schülerinnen und Schüler zur Erstellung eines Logins
- Schritt 2: Login ins Portal und Anmeldung ans Brückenangebot
- Das Anmeldeportal ist vom 5. Januar bis 31. März 2026 geöffnet. Es gibt je Schule einen eigenen AnmeldeLink: ZBA <https://schulanmeldung.bs.ch/zba>, AGS <https://schulanmeldung.bs.ch/ags>. Für jede Schule gibt es auch eine separate Anleitung; diese kann auf der jeweiligen Registrierungsseite unter den genannten Links heruntergeladen werden.
- Achtung: Im Internet Explorer wird die Anmeldeplattform nicht korrekt angezeigt. Bitte verwenden Sie für die Anmeldung entweder Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari.

#### **Hinweis 2: Zuweisungsentscheid**

- Die Schülerinnen und Schüler können und sollen die Anmeldung so weit wie möglich selbstständig durchführen. Die Klassenlehrperson/der Lerncoach muss jedoch vor dem Absenden der Anmeldung kontrollieren, ob die Schülerinnen und Schüler das richtige Angebot angekreuzt und alle nötigen Dokumente hochgeladen haben. Diese Kontrolle ist zwingend, weil mit der elektronischen Anmeldung die separate Ausstellung des Zuweisungsentscheids durch die Klassenlehrperson/den Lerncoach entfällt und weil die Klassenlehrperson/der Lerncoach nach dem Absenden der Anmeldung keine E-Mail-Bestätigung erhält, sondern nur die Schülerin/der Schüler.
- Zuweisungen für ein Motivationssemester müssen via [www.bs.ch/triagestelle](http://www.bs.ch/triagestelle) erfolgen.

#### **Hinweis 3: Support**

- Wenn vor, während oder nach der Anmeldung Fragen oder Probleme auftauchen, wenden Sie sich bitte zuerst an die Fachpersonen Berufliche Orientierung Ihrer Schule. Können diese nicht weiterhelfen, wenden Sie bei der AGS an Corinne Gehrig, [corinne.gehrig@bs.ch](mailto:corinne.gehrig@bs.ch), 061 695 62 28 oder beim ZBA an [zba.rektorat@bs.ch](mailto:zba.rektorat@bs.ch), 061 267 58 00. Können diese auch nicht weiterhelfen, kontaktieren Sie den ED Service Desk, [serviceportal@bs.ch](mailto:serviceportal@bs.ch), 061 267 42 22.
- In einigen Schulhäusern ist die WLAN-Verbindung instabil. Besonders dann, wenn viele Schülerinnen und Schüler gleichzeitig die Anmeldung durchführen, kann es zu einer Überlastung des Netzwerks und zu Datenverlust kommen. Um zu vermeiden, dass die eingegeben Daten bei einem Verbindungsabbruch verloren gehen, ist es ratsam, die Anmeldung nach jedem Schritt zwischenspeichern (Knopf *speichern und zurück*).

#### **Hinweis 4: Information an die Eltern**

- Die Lehrpersonen erhalten einen Brief zum Anmeldeportal für die Eltern/Erziehungsberechtigten, unterzeichnet vom Leiter Mittelschulen und Berufsbildung. Sie sind gebeten, den Brief an die Eltern/Erziehungsberechtigten weiterzuleiten und sie aktiv über dessen Inhalt zu informieren. Besonders wichtig ist der Hinweis, dass im Rahmen der Anmeldung fürs ZBA neu eine Schweigepflichtentbindung erforderlich ist. Diese wird beim Abschluss der Online-Anmeldung durch die Schülerinnen und Schüler bestätigt. Sie ermöglicht den Austausch zwischen Lehrpersonen, Schulleitung, sozialpädagogischem Personal sowie bei Bedarf mit externen Fachstellen (z.B. SPD, GAP, IV), um die bestmögliche Unterstützung für die Schülerinnen und Schüler sicherzustellen. Die Einwilligung kann jederzeit per E-Mail

an zba.rektorat@bs.ch widerrufen werden. Es ist zu empfehlen, den Schülerinnen und Schülern zu erklären, was der Begriff «Schweigepflichtentbindung» bedeutet und was sie mit ihren Eltern/Erziehungsberechtigten besprechen müssen.

#### **Hinweis 5: Zusatzinformationen zur Anmeldung für ZBA mit und ohne Praktikum und ZBA+**

- Neue Namen der Profile: In den vergangenen Jahren wurde das Angebot des Zentrums für Brückenangebote (ZBA) mehrfach weiterentwickelt, was für die Zuweisenden teils komplex und aufwändig war. Ab dem Schuljahr 2026/27 verwendet das ZBA einheitliche Ausbildungsnamen: ZBA *ohne* Praktikumswunsch (SP), ZBA *mit* Praktikumswunsch (KP) oder ZBA DAZ *mit* Praktikumswunsch (KP DAZ), ZBA IP – 1. Jahr oder ZBA IP – 2. Jahr ohne Praktikumswunsch.
- Bereits 2024 wurde beim ZBA das Angebot Prima durch das neue Angebot ZBA+ ersetzt. Es gibt kein separates Angebot ZBA+. Um sich bei einem ZBA+ Angebot anzumelden, müssen die SuS bei der Frage «Erhalten Sie Unterstützung bei der IV-Berufsberatung? → *Bitte mit JA beantworten für ZBA+ Angebote*» JA ankreuzen und bei den Dokumenten die IV-Bestätigung hochladen. Damit gibt es die Zuweisung ins gewünschte Profil.
- Seit dem SJ 24/25 bietet das Profil ZBA mit Praktikum auch eine 5-Tages-Struktur an, da knapp 90% der Schülerinnen und Schüler beim Schulstart im August noch keinen Praktikumsplatz haben: 2 Tage Schule mit dem Block «Grundbildung» und 3 Tage Schule mit dem Block «Flex» (Projektarbeiten, Praxisarbeiten intern). Dies gilt so lange, bis der externe Praktikumsplatz vorhanden ist.  
Schülerinnen und Schüler mit Praktikumsstelle haben wie bisher 2 Tage Schule und 3 Tage Praktikum in einem externen Betrieb. In diesem Fall müssen die SuS die Frage «Haben Sie bereits einen Praktikumsvertrag?» mit JA beantworten und die Praktikumsbestätigung hochladen. Falls der Betrieb definierte Schultage (Mo/Di oder Do/Fr) wünscht, bitte direkt bei der Anmeldung angeben.  
Die Klassen sind gemischt mit Schülerinnen und Schülern mit und ohne Praktikumsplatz. Es ist möglich, mehrere Praktika pro Jahr zu absolvieren. Wichtiges Kriterium bei der Zuweisung ins Profil ZBA mit Praktikumswunsch ist die Motivation der SuS, an 3 Tagen die Woche in einem Betrieb zu arbeiten.
- Informationen zu den Profilen sind auf der Website des ZBA zu finden.
- Informationen zu den Praktikumsplätzen an die Schülerinnen und Schüler erfolgen im April. Sie sind ebenfalls auf der Website zu finden.

#### **VOR DER REGISTRIERUNG UND ANMELDUNG**

- Stellen Sie sicher, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Krankenkassenkarte (AHV-Nr. für Anmeldung) und Ihre ID (oder Kopien davon) sowie alle nötigen Unterlagen dabei haben. Welche Dokumente für welches Profil verlangt werden, sehen Sie weiter unten. Hinweis: Die Sekretariate der Sekundarschulen haben die AHV-Nr. der Schülerinnen und Schüler und können eine entsprechende Liste ausdrucken.
- Am besten bringen die Schülerinnen und Schüler ihre Dokumente auf einem USB-Stick mit, schicken sie sich vorgängig per E-Mail oder speichern sie in ihrem O365-Konto ab.
- Es ist zu empfehlen, den Schülerinnen und Schülern den Begriff «Erziehungsberechtigte/r» zu erklären und mit ihnen abzuklären, welche Person(en) dies bei ihnen sind. Abgesehen von Namen und Adresse braucht es zwingend von dieser Person/diesen Personen eine Telefonnummer und eine Emailadresse.
- Es ist zu empfehlen, dass sich die Schülerinnen und Schüler ein geeignetes Passwort überlegen (siehe dazu den nächsten Abschnitt).

#### **WÄHREND DER REGISTRIERUNG**

- Der Benutzername ist die stud.edubs-Mailadresse des Schülers/der Schülerin.
- Nach Eingabe ihrer persönlichen Daten und einem Klick auf «Registrierung» bekommen die Schülerinnen und Schüler ein Mail an die gewählte E-Mail-Adresse mit einem Link zur

Bestätigung der Registrierung. Um das Konto zu aktivieren, müssen sich die Schülerinnen und Schüler ein Passwort setzen.

- Das Passwort muss aus mind. 1 Grossbuchstaben, mind. 1 Kleinbuchstaben, mind. 1 Zahl, und mind. 1 Sonderzeichen bestehen und zwischen 8 und 32 Zeichen lang sein. Achten Sie darauf, dass die Schülerinnen und Schüler ihr neues Passwort aufschreiben und so versorgen, dass sie es wiederfinden. Das Passwort brauchen sie, wenn die Anmeldung unterbrochen (z.B. wegen fehlender Dokumente) und zu einem späteren Zeitpunkt weitergeführt werden muss. Ist das Passwort nicht mehr auffindbar, können sich die Schülerinnen und Schüler auf der Startseite des Portals unter «Passwort vergessen» ein neues schicken lassen.

## **WÄHREND DER ANMELDUNG**

### **Seiten *Persönliche Angaben, Gesetzliche Vertretung sowie Kontaktadresse***

- Hier geben die Schülerinnen und Schüler alle Angaben ein, die die aufnehmende Schule braucht. Felder mit \* sind Pflichtfelder und müssen zwingend ausgefüllt werden. Welche dies sind, ist auf den Screenshots in den Anleitungen für die Schülerinnen und Schüler ersichtlich. Da bei der Anmeldung für die Brückenangebote im Gegensatz zur Anmeldung an die weiterführenden Schulen keine Daten aus Escada gezogen werden, müssen die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule alle persönlichen Daten neu eingeben.
- Für die Anmeldung braucht es mindestens eine gesetzliche Vertretung. Wurde diese eingegeben, erscheint die Frage, ob man eine weitere Person erfassen möchte. Dies kann z.B. für Kinder mit getrenntlebenden Eltern, die beide sorgeberechtigt sind, oder für Kinder mit einem Beistand relevant sein. Für beide Personen ist die Eingabe einer Telefonnummer nötig.
- Nach der Eingabe der gesetzlichen Vertretungen wird man gefragt, ob man eine deutschsprachige Kontaktperson eingeben möchte. Diese Frage ist v.a. für Flüchtlinge, die sich via Sozialamt ans ZBA anmelden, relevant, kann aber auch Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule, deren Eltern kein/wenig Deutsch sprechen, betreffen.

### **Seite *Anmeldung***

- Hier wählen die Schülerinnen und Schüler den Ausbildungsgang aus, den Sie ihnen zugewiesen haben. Ist ein Schüler/eine Schülerin nicht einverstanden mit der Zuweisung und weigert er/sie sich, die Anmeldung weiterzuführen, dann brechen Sie diese ab. Versuchen Sie das Problem zu klären und führen Sie die Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt fort. Meldet sich der Schüler/die Schülerin bis 31. März nicht via Portal an, muss die Anmeldung über die Triagestelle erfolgen.
- Vorkurse: In den gewerblichen Vorkursen der Allgemeinen Gewerbeschule Basel AGS steht eine beschränkte Anzahl Plätze zur Verfügung. Die Zulassungskriterien sind ein gefestigter, konkreter Berufswunsch. Der Nachweis dazu wird durch eine Schnupperlehre mit entsprechender Bestätigung durch den Betrieb im avisierten Berufsfeld erbracht. Bei erfüllten Zulassungskriterien werden die Anmeldungen nach Eingang berücksichtigt. Bei der Vollbelegung eines Vorkurses stehen diverse Alternativen zur Verfügung, beispielsweise die Vorlehren der Berufsfachschule Basel (BFS Basel) oder ZBA mit Praktikum (des ZBA) in der entsprechenden Branche.
- Vorkurse: Das Anmeldeportal für die Vorkurse wird auch für alle anderen Ausbildungsgänge an der AGS genutzt. Deshalb sind sämtliche Ausbildungsgänge aufgelistet. Hier nur die Vorkurse anzuzeigen, ist technisch nicht möglich. Um die Ansicht für die SuS zu vereinfachen, sind die Vorkurse jedoch als erster Ausbildungsgang aufgeführt.

## Seite **Weitere Angaben**

Auf dieser Seite werden Informationen, die fürs ZBA und die AGS wichtig sind, abgefragt.

- Die Zeugnisse der 3. Sek werden automatisch ins Portal hochgeladen. Die geschieht aber erst nach dem Absenden der Anmeldung. Die Schulen benötigen die Noten für die Klasseneinteilung. Deshalb müssen die SuS ihre Noten in Deutsch und Mathematik bei der Anmeldung manuell eingeben.
- ZBA: Die Fragen am Schluss sind für das ZBA wichtig und müssen mit JA oder NEIN beantwortet werden.
- Erfassung von Noten bei der Frage nach ILZ: Sind keine Noten vorhanden, kann 0 in das Feld geschrieben werden. Das Rektorat des ZBA sieht somit, dass die Frage nach ILZ mit JA beantwortet wurde.

## Seite **Dokumente hochladen**

- Zugelassene Dateitypen sind pdf, jpg/jpeg, png, doc/docx, xls/xlsx, ppt/pptx. Die maximale Dateigrösse ist 100 Megabyte.
- Je nach Profil müssen unterschiedliche Dokumente hochgeladen werden:

ZBA Integratives Profil 1. Jahr	Kopie Aufenthaltsbewilligung (zwingend) Sprachnachweis unter A.2, Alphabetisierung in lateinischer Schrift & Zahlen z.B. Englisch, Spanisch etc. (*wenn vorhanden) IV-Bestätigung** (zwingend bei Anmeldung für ZBA+)
ZBA Integratives Profil 2. Jahr, alle Schwerpunkte	Kopie Aufenthaltsbewilligung (optional) Sprachnachweis über A2.1 (*wenn vorhanden) Lebenslauf (zwingend) IV-Bestätigung** (zwingend bei Anmeldung für ZBA+)
ZBA mit Praktikumswunsch (KP), alle Schwerpunkte	Praktikumsbestätigung (wenn vorhanden) Sprachnachweis abgeschlossenes B1, resp. DAZ abgeschlossenes A.2. (*wenn vorhanden) Lebenslauf (zwingend) IV-Bestätigung** (zwingend bei Anmeldung für ZBA+)
ZBA ohne Praktikumswunsch (SP), alle Schwerpunkte	Sprachnachweis abgeschlossenes B1 (*wenn vorhanden) Lebenslauf (zwingend) IV-Bestätigung** (zwingend bei Anmeldung für ZBA+)

\*Kursbestätigung, Zertifikat    \*\* IV-Bestätigung nur bei einer IV-BB Unterstützung mit Zuweisung ZBA+

- Meldet sich ein Schüler/eine Schülerin aus einem anderen Kanton an, so müssen die Zeugnisse des 3. Sek-Jahres sowie eine Wohnsitzbestätigung hochgeladen werden. Bewerbungen für BL erfolgen direkt bei der Koordinationsstelle Brückenangebote.

## Seite **Anmeldung abschliessen**

- Der Hinweis zur Kostenregelung stand bis 2023 auf dem Papierformular. Mit ihrer Unterschrift haben die Eltern bestätigt, dass sie davon Kenntnis genommen haben. Im elektronischen Portal braucht es die Unterschrift der Eltern nicht mehr. Die Schülerinnen und Schüler müssen hier zwingend den Schieber anklicken, damit die Anmeldung abgeschlossen werden kann. Die Informationen zu den Kosten stehen auch auf der Rechnung fürs Schulmaterialgeld, die per Post mit der Anmeldebestätigung versendet wird. Mit dem Anklicken des Schiebers bestätigen die Schülerinnen und Schüler auch, dass sie und ihre Eltern/Erziehungsberechtigten mit der Schweigepflichtentbindung einverstanden sind und Kenntnis davon haben, dass sie diese per Mail ans Rektorat zurückziehen können.

## Nach dem Absenden der Anmeldung

- Nach Absenden der Anmeldung erhalten die Schülerinnen und Schüler eine E-Mail mit der Bestätigung, dass ihre Anmeldung eingegangen ist. Diese E-Mail enthält den Namen und Vornamen des Schülers/der Schülerin sowie das Angebot, für das er/sie sich angemeldet hat. Ausserdem wird darin mitgeteilt, dass die Schülerinnen und Schüler nach Prüfung der Unterlagen per Post eine Bestätigung über die Aufnahme an der Schule sowie die

Rechnung für das Schulmaterialgeld erhalten. Die Bezahlung des Schulmaterialgelds im Voraus ist keine Voraussetzung mehr für die endgültige Anmeldung.

- Es ist technisch nicht umsetzbar, dass die Klassenlehrperson/der Lerncoach automatisch eine Kopie dieser E-Mail erhält. Die Schülerinnen und Schüler sind gebeten, die E-Mail an ihre Klassenlehrperson/ihren Lerncoach weiterzuleiten.